

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Bärdenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[20169.] Ein älteres Sortimentsgeschäft mit fester Kundschaft in einer kleinen Residenzstadt Mitteldeutschlands, ist wegen andauernder Kränklichkeit des derzeitigen Besitzers zum Preise von 16,000 Mark zu verkaufen. Näheres durch Herrn Justus Raumann in Leipzig.

[20170.] Verlagsverkauf! — Ein kleiner Verlag guter, neuer Volksschriften, Humoristica etc., theils in erster und zweiter Auflage erschienen, soll im Ganzen oder auch getrennt, mit Vorräthen und Verlagsrecht baldigst verkauft werden. Adressen unter V. T. # 3. durch die Exped. d. Bl.

[20171.] Ein kleiner gangbarer Buch- und Musikverlag für Orgel, Medizin, Geschichte, Pièces für Pianoforte mit und ohne Begleitung ist unter günstigen Bedingungen getrennt oder ganz zu verkaufen. Offerten unter Chiffre A. B. # 708. durch die Exped. d. Bl.

[20172.] Eine größere Buch-, Kunst- und Musikhändlerhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Musikleihanstalt, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, in einer mittleren Provinzialstadt Norddeutschlands gelegen, mit guter und alter Kundschaft, stets wachsendem Reinertrage, soll von dem Verlagsgeschäft und der Buchdruckerei etc. getrennt und deshalb verkauft werden. Zur Uebernahme ist ein Capital von circa 25,000 Mark erforderlich. Jungen, strebsamen Buchhändlern mit diesem Capital wird hiermit eine seltene Gelegenheit zu einer sicheren und einträglichen Selbstständigkeit geboten. Unter Umständen wird auch ein Theilhaber mit einer Baareinlage von 30,000 Mark in das Gesamtgeschäft aufgenommen. Reflectenten auf obige Offerte wollen ihre detaillirten Anfragen unter Z. Z. # 5. zur Weiterbeförderung an die Exped. d. Bl. einsenden.

Kaufgesuche.

[20173.] Ich bin gegenwärtig von mehreren Seiten mit dem Ankauf solider Sortimentsgeschäfte von mittlerem und grösserem Umfange beauftragt und bitte um entsprechende Mittheilungen, die ich aufs discreteste benutzen werde.

Julius Krauss in Leipzig.

[20174.] Ein zahlungsfähiger junger Buchhändler wünscht ein größeres Berliner Sortiments-Geschäft anzukaufen. Anzahlung 20—25,000 Mark.

Offerten werden erbeten unter: L. # 31. Berlin postlagernd, Postexpedition Nr. 7.

[20175.] Eine solide Sortiments-Buchhandlung mittleren Umfanges wird jetzt oder später zu kaufen gesucht.

Offerten mit einigen genaueren Angaben, die streng discret behandelt werden, unter A. E. 28. durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Theilhaberangebote.

[20176.] Ein tüchtiger, geschäftsgewandter Buchhändler von großer Arbeitsleistung, in den besten Jahren und selbständig, sucht Theilnahme an einer Verlags- oder Sortimentsbuchhandlung, ist indes jenachdem auch zum Kauf geneigt. Auch würde die Vertretung, resp. Filial-Leitung eines großen Verlages in einer geeigneten Stadt übernommen. Vollste Discretion! Gef. Offerten unter F. A. nimmt Herr Friedr. Volkmar in Leipzig entgegen, der auch Auskunft ertheilt.

Fertige Bücher u. s. w.

Carl Heymann's Verlag in Berlin W.
Rechts- u. staatswissenschaftlicher Verlag.
[20177.]

Soeben erschien:

Sicherheitsordnung für normal-
spurige Eisenbahnen Preußens
vom 10. Mai 1877.

Geb. 25 \mathcal{M} ord., 15 \mathcal{M} baar und 9/8;
110/100 Expl. mit 50 %.

Es ist dies ein Nachtrag zu den Bestimmungen des Bahnpolizeireglementes und der Signalordnung, den sämtliche Eisenbahndirectionen und Beamte anschaffen müssen.

Berliner Industrie- und Handels-
adreßbuch 1877.

Geb. in Ganzleinen 5 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A}
netto, 3 \mathcal{M} 35 \mathcal{A} baar. Freiepl. fest 13/12,
baar 9/8.

Nur ein Exemplar in Commission. Handlungen in größeren Industrie- und Handelsstädten gebe ich jedoch auf Wunsch zu einer allgemeinen Versendung an alle geeigneten Firmen ein größeres Commissionslager und gewähre das Recht, drei Monate nach Ausstellung der Factur zu den Baarpreisen abzurechnen. Ich bitte um gef. Vorschläge.

Homöopathica!

[20178.]

Soeben erschien in 3. bedeutend verbesserter Auflage:

Fellenberg-Ziegler, A. v., homöopath.
Arzneimittellehre, oder kurzgefaßte Beschreibung von 160 der gebräuchlichsten homöopath. Arzneimittel zum Gebrauch für Nichtärzte. Hülfsbuch zu den homöopath. Hand- und Lehrbüchern zur Behandlung der Krankheiten der Menschen und Thiere. Ordinär geb. 2 \mathcal{M} 40 \mathcal{A} ; brochirt 2 \mathcal{M} .

Leipzig, Mai 1877.

Dr. Willmar Schwabe's Verlag,
in Fa.: Homöopath. Centralapotheke,
Dr. Willmar Schwabe.

Nur hier angezeigt, wird nur nach Verlangen versandt.

[20179.]

Soeben erschien im Verlag der Fr. Vink'schen Buchhandlung in Trier:

Die Schrift des A. Rhenanus:
Eine Beleuchtung

der
„archäologischen Prüfung des zur Verhüllung der Reliquie der Tunika des Erlösers verwendeten prachtreichen liturgischen Gewandes im Dom zu Trier“.

Berichtigt

von

Domcapitular J. N. von Wilmowsky.

Preis: 75 \mathcal{A} , netto 50 \mathcal{A} , baar 13/12. —
50 Exempl. mit 50 % Rabatt.

Sämmtliche Besitzer der Broschüre: „Wilmowsky, der hl. Rod“ und „Rhenanus, Beleuchtung derselben“, sind Käufer obiger Broschüre. Dieselbe wird besonders in katholischen Kreisen viel gekauft.

[20180.] Soeben erschien in neuer Auflage und steht à cond. zu Diensten:

Der Katechismusunterricht.

Skizzen zur Entwicklung des
Lehrinhalts des lutherischen
Katechismus.

Von

F. A. Blod, Rector etc.

2. verb. Aufl. Preis: 1 \mathcal{M}

Ferner bitte ich freundlich um erneute Verwendung für:

Gentschel, G., Lehrbuch des Rechenunterrichts in Volksschulen. 10. umgearb. Aufl. 2 Theile. 4 \mathcal{M} 80 \mathcal{A} .

— Aufgaben zum Kopfrechnen. 11. Aufl. 2 Hefte. 2 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} .

Leipzig.

Carl Werseburger.

[20181.] Den Herren Collegen hierdurch die Mittheilung, daß die gegen Ende des vorigen Jahres im Verlage des Herrn R. Seelig in Lübeck erschienenen:

Sleswig-Holsteener Buern-
geschichten

von Angelus Beuthien.

I. Theil. (Klaas Hinnerk. I.)

in unsern Verlag übergegangen*) und von jetzt an nur von uns zu beziehen sind. Sämmtliche Disponenden sind auf unser Conto zu übertragen.

Nähere Mittheilungen betreffs der Fortsetzung des Werkes empfangen Sie mit unserm nächsten Circular.

Hamburg, 23. Mai 1877.

F. G. Neßler & Welle.

*) Bestätigt Rudolf Seelig.